

Erledigt

i5 3470 mit HD2500 oder GT630 auf Sierra 10.12.6 möglich?

Beitrag von „higgibaby“ vom 26. März 2018, 16:22

Hallo Hackintosh-Freunde!

Ich würde gerne mal das "sagenumwobene" macOS kennen lernen. Ich bin eingefleischter Linux - und Windoof-User und bin nun soweit! 😊

Zu diesem Zwecke habe ich hier einiges an Hardware herumliegen, welche genutzt werden möchte!

- CPU: i5 3470 mit HD2500
- MB: GIGABYTE Z77X-UD3H // EDIT: (rev 1.1)
- Mit Soundchip: VIA VT2021
- HDD: WD Blue 1 TB
- 8 GB Ram (1333 MHz)

Der Stand ist nun folgender; das verwendete macOS ist die Version **Sierra 10.12.6**

Problem ist auch der Soundchip, wozu ich aber gerade eine Anleitung gefunden habe ([klick](#)).

Mir stellt sich aber aufgrund der Grafikeinheit der CPU die Frage, ob ich nicht auf eine ältere Version, wie beispielsweise 10.10.x ,zurückgreifen sollte, damit die Graka funktioniert! Ich habe zwar eine GT 630 hier zu liegen; aber die habe ich auch nicht zum Laufen bekommen! (Bilder zur GT630 habe ich mal angehängt!)

Ach ja; Simuliert habe ich das System unter einem iMac 13.2

Was meint ihr; sollte ich zu einer älteren Version wechseln, oder soll ich mich weiter an der HD2500 bzw. GT 630 versuchen?

Wie auch immer! Ich bin schon froh, dass ich es überhaupt geschafft habe, ein laufendes Grundsystem zu installieren! Bin sowohl ein echter macOS, als auch ein Hackintosh-Beginner! Seid also nachsichtig mit mir, wenn ich es nicht gleich schnalle! 😊

Danke für eure Hilfe und viele Grüße
higgibaby

Beitrag von „Raptortosh“ vom 26. März 2018, 16:26

Ich habe einen I5 3450 mit einem GA-H61MA-D2V und konnte die HD2500 nicht zum laufen bekommen, daher habe ich die GT640, die OOB läuft. Als Bootloader habe ich Ozmosis. Ob die GT630 läuft weiß ich nicht. Ich hatte mal eine Zotac GT630 welche nicht unter El Capitan lief, aber das war glaube ich das SMBios.

Trage bitte mal die Hardware in der Signatur oder im Profil ein.

Beitrag von „higgibaby“ vom 26. März 2018, 17:00

Hallo Intel6600!

Danke für die Antwort und Info. Signatur habe ich hinzugefügt!

Ich denke die Sache mit der GT 630 lasse ich fallen. Aber zugegebenener Weise würde ich gerne die GPU der CPU verwenden wollen. Weißt du zufällig unter welcher Version die HD2500 noch unter dem Webtreiber angesprochen werden kann?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 26. März 2018, 17:02

Ich weiß nicht, vielleicht Mavericks oder Mountain Lion. Welchen Bootloader nutzt du oder willst du nutzen?

Beitrag von „higgibaby“ vom 26. März 2018, 17:08

Ich habe bis dato "MultiBeast - Sierra 9.2.1" bzw. "Clover" genutzt!

Beitrag von „Raptortosh“ vom 26. März 2018, 17:11

Von Multibeast würde ich abraten. Denn man weiß nie was noch installiert wird.
Am besten mit dem Terminal oder dem Hackintosh-Forum Tool erstellen.
Als Bootloader entweder Clover oder Ozmosis. Ich nutze am liebsten OZ.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 26. März 2018, 17:46

[Zitat von higgibaby](#)

Ich denke die Sache mit der GT 630 lasse ich fallen

Nö, wieso solltest du? Ist doch ne gute Grafikkarte.
MultiBeast dagegen ist nicht gut. Clover auf der platte installieren reicht schon. Wir haben viele gute Anleitungen für ähnliche Systeme... schau doch mal dort vorbei.
Wir helfen dir gerne. Ich bevorzuge Clover. 😊 ist einfacher für mich.

Beitrag von „mitchde“ vom 26. März 2018, 18:08

Genau, die GT630 müsste laufen. Die HD2500 geht mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht mit "neuen" OS X Versionen nach 10.8. Daher leider Zeitverschwendung da eine Lösung zu finden. Für die GT 630 musst du bei Clover (in dessen Ordner gibts ein **config.plist**) Inject Nvidia aktivieren setzen.

Für Anfänger gehts mit dem **Clover Configurator** am einfachsten. Dort im Bereich Graphics **Inject Nvidia** Haken setzen. Den CC gibts hier bei Downloads zum Herunterladen. [Clover Configurator immer aktuell](#)

Sound: Dafür gibts ein Allround Audio Patcher, **AppleALC** m was in Verbindung mit LILU arbeitet, der kann auch deinen Soundchip (laut Changelog seit 1,2,1, Added **VIA VT2020/2021** layout-id 9)

<https://github.com/vit9696/AppleALC/releases> (Release Version, nicht DEBUG)

LILU ist die "Mutter" und AppleALC ein **LILU Plugin** (es gibt zig weitere Lilu Plugins).

<https://github.com/vit9696/Lilu/releases> (Release Version, nicht DEBUG)

Alternativ setzen manche VoodooHDA ein, welcher jedoch oft nicht ganz einwandfrei läuft und nicht wie AppleALC den orig. Apple HDS Treiber nutzt sondern ein ganz eigener Soundtreiber ist.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 26. März 2018, 18:10

Oder hier ist der Online Clover Editor <http://cloudclovereditor.altervista.org/cce/index.php>

Beitrag von „higgibaby“ vom 26. März 2018, 20:26

Hey, genial! Danke euch allen!

Ich kann also die GT630 nutzen. Schön! Die von euch genannten Optionen werde ich mir gleich anschauen. Da sind einige Downloads, die mir sicher weiterhelfen werden!

Der Clover Configurator scheint für mich der Schlüssel zu sein. Sollte das funktionieren, werde

ich sicher Spaß haben! 😊

Werde in nächster Zeit mein Erfolg oder Misserfolg mitteilen und ggf. mit forenspezifischen Fragen wieder aufschlagen! 😊

Euch allen einen schönen Abend!

Beitrag von „ralf.“ vom 26. März 2018, 20:40

Die GT630 gibt es als Kepler und Fermi. Letzteres wäre nicht so gut. Den Typ Kannst du mit GPU-Z herausfinden.

Beitrag von „higgibaby“ vom 26. März 2018, 21:24

Hier mal ein Screen vom GPU-Z-Ergebnis! Aber erkennen kann ich in Richtung Kepler und Fermi nichts.

EDIT: OK gefunden; ist eine Kepler!

Kepler = Shaders 384 !

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 26. März 2018, 21:29

GK208 = Kepler, passt also.

Beitrag von „higgibaby“ vom 26. März 2018, 21:36

Ja! Glück gehabt! Somit steht dem Projekt nicht mehr viel im Wege!

Nur die fehlende Zeit; aber das wird schon!

Beitrag von „higgibaby“ vom 30. März 2018, 23:46

Hi Ihrs!

Die Kiste läuft! Heute eingerichtet. Ein paar Macken hat das Teil aber noch. Der Sound geht noch nicht! Werde alle 3 Möglichkeiten noch mal die Tage durchtesten und sehen, ob es eventuell mit einem neuen Anlauf klappt.

Weiterhin scheint es ein Problem mit der Option "Neustart" zu geben. Wähle ich Neustart aus, bleibt der Bildschirm beim Starten schwarz! Ich komme nicht mal mehr ins BIOS und F12 geht auch nicht. Wenn ich SATA ziehe und im BIOS wieder die Platte in der Bootreihenfolge erneut auswähle, dann ausschalte und das SATA wieder einstecke, bootet das gute Stück problemlos! Auch wenn ich das Geräte herunterfahre und wieder den Startknopf zum Starten nutze, fährt das OS problemlos - und ziemlich zügig - hoch (bin ganz erstaunt; habe ja keine SSD!). Ich denke da beißen sich Optionen des EFI mit dem BIOS! Aber die Frage ist bloß, was sich da ins Gehege kommt!?

Wie auch immer mit der Option "ohne Neustart" kann ich leben; selbst für Updates gibt es da keine Probleme.

Wenn jemand aber eine Idee hat; immer her damit!

Danke euch ALLEN für die Tipps und Ratschläge! Es funktioniert! Das mit dem Sound wird sicher auch bald klappen!

Gute Nacht und ich wünsche allen entspannte Ostertage!



EDIT 23:59: Ach ja! Das nächste Projekt steht auch schon an! Ein i3! Bilder im Anhang! 😊

EDIT 00:45: Nach einer kleinen Recherche passt wohl für das [MB](#) die "Osmosis"-Variante! 👍

Beitrag von „derHackfan“ vom 31. März 2018, 09:22

[Zitat von higgibaby](#)

EDIT 23:59: Ach ja! Das nächste Projekt steht auch schon an! Ein i3! Bilder im Anhang!

EDIT 00:45: Nach einer kleinen Recherche passt wohl für das MB die "Osmosis"-Variante!

Ich bin gespannt wie ein Bogen. 😄

Btw.: Die Ozmosis 894m Version lässt dich maximal Yosemite 10.10.5 installieren, für ein aktuelles macOS brauchst du also auch ein aktuelles rom.

Beitrag von „higgibaby“ vom 31. März 2018, 10:19

Moinsen!

Hmmm. Gut das Du das erwähnst!

Dann habe ich ein Problem! Wollte eigentlich mal "Osmosis" antesten! Das blöde ist nun, dass

ich Yosemite vermutlich nicht aus dem Store laden kann, weil mein System zu neu ist! Dann teste ich die Clover-Variante! Aber bei dem Board vermute ich das Auftreten verschiedener Probleme; aber da mache ich dann einen neuen Thread auf! 😄

Beitrag von „Raptortosh“ vom 31. März 2018, 10:25

Wenn du willst, erstelle ich dir heute abend ein Ozmosis.

Beitrag von „higgibaby“ vom 31. März 2018, 10:37

Hey! "Genialomat"! 👍

Aber kein Stress! Das Projekt läuft nicht weg!

Brauchst Du noch mehr Infos? Ggf. komme ich auch gerne mal ins TS.

Beitrag von „derHackfan“ vom 31. März 2018, 10:46

Na ja, die Intel HD 4400 braucht zwei Kext um zu funktionieren, außerdem noch eine Fake ID, das muss dann über die Defaults.plist realisiert werden.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 31. März 2018, 10:58

Brauchst du OZ für das Z77X-UD3H oder für das H97M-D3H oder für beide?

Beitrag von „derHackfan“ vom 31. März 2018, 11:27

[@higgibaby](#) In dem GA H97M D3H BIOS ist so wenig Platz, das wäre ein Kandidat für -> [Das DBounce Experiment - APFS, HFSPlus, Ozmosis aus der EFI laden](#) 😊

Man kann zwar alle BIOS Versionen von F4 bis F8b durch testen, dennoch ist das für ein High Sierra apfs ready rom einfach zu eng, entweder DBounce versuchen oder Clover Bootloader verwenden.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 31. März 2018, 11:30

Ich werde es heute abend versuchen. Sonst einfach DBounce + Hfs+, FakeSMC... Ins Bios und OZ und Apfs per DBounce.

Beitrag von „higgibaby“ vom 31. März 2018, 12:00

@ Intel6600: Auf meinem Z77 lasse ich das nun so, wie es jetzt ist. Mir ginge es nur um das H97M-D3H

@ derHackfan: Experimente sind immer gut!

Ich suche mir jetzt schon mal die Kexts und schau mal nach den Configs für die Defaults.plist

Beitrag von „derHackfan“ vom 31. März 2018, 12:09

Lies dir bitte erst den Thread durch welchen ich verlinkt habe und entscheide dann ob das für dich in Frage kommt, einen [BIOS Flash](#) musst du sowieso (dann) machen und vor allen Dingen mit Bedacht. 😊

Beitrag von „higgibaby“ vom 31. März 2018, 12:20

@ All: Hmm. Wenn zu wenig Platz im Rom ist, dann soll es so sein!

Das System würde ich auch gerne im Dualboot mit High Sierra 10.13.3 und Win10Pro laufen lassen! Wenn dann, aber richtig! 👍

Reihenfolge installation: Erst macOS dann Win10Pro.

Aber, wie ist das mit der Einstellung im BIOS, wenn es um vt-D geht?

Beitrag von „derHackfan“ vom 31. März 2018, 14:20

Hier noch was zum lesen (nicht nur für 9er Chipsätze) -> [Vorsicht beim Update von Ozmosis](#)



Beitrag von „Raptortosh“ vom 31. März 2018, 19:43

So hier das OZ für dein Mainboard. Da bei dem Mainboard zu wenig Platz ist OZ Minimal unterzubringen, habe ich einfach den Netzwerk Stack gelöscht und HFS+, DBounce, FakeSMC, HorizontalTheme, Defaults.fff und den wichtigen Enhanced Fat Treiber eingesetzt.

Anleitung:

1. Du siehst im Bios nach welche Bios Version drauf ist. Ist die Version "F8B" installiert, dann kannst du mit dem zweiten Schritt weiter machen. Ist eine frühere wie "F7" oder "F6"... installiert musst du zuerst das Originale "F8B" von Gigabyte flashen.



Das ist sehr Wichtig, da sonst im Notfall das

DualBios nicht funktioniert, da sonst das Backup Bios mit dem Mod geflasht wird. Ist die Verison gleich, kann das nicht Passieren.

2. Du Kopierst alle Ordner und Dateien aus dem Archiv auf einem Fat32 Stick (H97M-D3H_F8B_DBounce-OZ.rom, Drivers und EFI).
3. Du startest von dem Stick im UEFI Modus. Eine Shell öffnet sich jetzt und du gibst "FS0:" und dann "ls" ein. Sollte hier ein Ordner Namens EFI sein dann "cd EFI". Jetzt gibst du "FS1:" aufsteigend ein und immer "ls". Wenn du den Stick gefunden hast gibst du "cp -r Drivers FS0:" ein. Ist alles fertig startest du neu und gehst ins Bios.
4. Jetzt einfach die Defaults laden (F7 Drücken) und bestätigen. Nun "Save and Exit" (F10) und auch wieder bestätigen.
5. Jetzt startet er neu und du gehst wieder ins Bios wo du Q-Flash (F8-Taste) aufrufst. Vom USB Stick jetzt das "H97M-D3H_F8B_DBounce-OZ.rom" flashen.
6. Warten bis er fertig ist und neu startet, wieder ins Bios gehen und Win+Alt+P+R drücken. Wird der Monitor Rot dann gelb und Grün und er startet neu, funktioniert es.

Beitrag von „higgibaby“ vom 31. März 2018, 20:30

Super. Werde das damm morgen Früh doch gleich mal alles testen!

Vielen Dank! Ich melde mich dann sofort, wenn ich "fertig habe" ! 👍

Beitrag von „higgibaby“ vom 3. April 2018, 21:33

Hallo Ihrs!

So ich habe den heutigen Abend bis jetzt damit verbracht den i3 mit einem macOS zu bestücken!

Keine Variante war von erfolgreich! Jedes mal ist beim ersten Ladebalken im Bereich des letzten Zentimeters Schluss!

Keine Ahnung; bei der nun zuletzt verwendeten Methode über Clover habe ich auch noch mal alle "Zahnradoptionen", die mir sinnig erschienen durchgetestet. Die Kexts für die jeweiligen Geräte habe ich unter "others" gepackt. Ebenso die allgemeine Fake, die Fake und die Kext für die 4400 und die Kext für die Netzwerkkarte. Da ich das über USB2 mache, habe ich erst mal den USB3-Kext außen vor gelassen! Das BIOS habe ich in der letzten Version wieder hergestellt!

Wenn keiner von euch noch eine Idee hat ...

... ich mache jetzt erst mal für heute Abend Schluss!

@ und Intel6600! Noch mal fettes danke für Deine Mühe!

Beitrag von „derHackfan“ vom 3. April 2018, 21:54

[Zitat von higgibaby](#)

Wenn keiner von euch noch eine Idee hat ...

Hatte ich hier im Beitrag Nr. 22 verlinkt -> [Klick](#)

Beitrag von „higgibaby“ vom 4. April 2018, 18:44

Hiho!

Werde den Weg am kommenden Wochenende wohl gehen müssen! 😊

... Aber leicht sieht der Weg nicht aus! Ich hoffe, ich bekomme die Reihenfolge als Anfänger auf die Kette!

Beitrag von „derHackfan“ vom 4. April 2018, 20:09

Und dann auf jeden Fall hier im Thread nachfragen und berichten. 😊

Beitrag von „higgibaby“ vom 9. April 2018, 11:24

Werde ich tun!

Mir fehlt nur Zeit! Melde mich, auch wenn es länger dauert, hier bald wieder!

Viele Grüße!